

Newsletter Nr. 199, Januar 2022



Liebe Freund\*innen der Kinder- und Jugendkultur in Hamburg,

wir hoffen, Sie hatten erholsame und schöne Feiertage und wünschen Ihnen alles Gute für das neue Jahr! Das beginnt allerdings mit bangem Blick – die Entwicklung der Infektionszahlen gerade in Hamburg lässt nichts Gutes ahnen und uns mit weiteren Einschränkungen rechnen.

Doch der Beginn des Jahres kommt ja auch immer mit jeder Menge guter Vorsätze daher – falls Ihrer sein sollte sich fortzubilden oder Ihr Projekte bekannter zu machen, haben wir in unserem Newsletter viele entsprechende Ausschreibungen und Fortbildungen im Angebot.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und verbleiben mit herzlichen Grüßen,

Ihr Team der LAG Kinder- und Jugendkultur

---

## **AUS DER LAG**

### **AUSSCHREIBUNGEN**

### **VERANSTALTUNGEN**

### **TAGUNGEN**

### **FORTBILDUNGEN**

### **NACHRICHTEN**

### **PUBLIKATIONEN**

---

## **AUS DER LAG**

### **Neue Mitglieder in der LAG**

Unser Netzwerk wächst und schon wieder freuen wir uns, neue Mitglieder begrüßen zu können! Neu aufgenommen in die LAG wurden im vergangenen Monat „[Bild + Begegnung e.V.](#)“, die insbesondere im Bereich Foto und Film mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, sowie Maren Dernelund, die mit „[space made](#)“ vor allem im Bereich Raum und Architektur unterwegs ist. Herzlich willkommen!

### **FSJ Kultur war am 16.12.2021 Thema in der Sendung DAS!**

Das Freiwillige Soziale Jahr Kultur in Hamburg erhält etwas mediale Aufmerksamkeit. Wir freuen uns, dass Journalist\*innen des NDR-Magazins DAS! zwei unserer Freiwilligen porträtiert haben. Der Beitrag ist noch bis Dezember in der [NDR-Mediathek](#) abrufbar.

### **Beginn des Vermittlungsverfahrens im FSJ ab dem 15.01.2022**

Bereits kommende Woche beginnt das Vermittlungsverfahren für den kommenden Jahrgang des FSJ Kultur, der im September startet. Ab dem 15.01.2022 kann man im [Online-Portal](#) sehen, welche Einsatzstellen in Hamburg dabei sind (es kommen aber im Laufe der Monate dann auch noch einzelne dazu) und das Interesse bekunden, selbst ein FSJ Kultur in Hamburg zu absolvieren. [Weitere Infos](#)

### **»Kultur macht stark« Infoveranstaltungen im Video**

Auch 2022 können noch Anträge auf finanzielle Unterstützung kultureller Bildungsprojekte gestellt und Projekte durchgeführt werden. Die Infoveranstaltungen »Gute Aussichten!« informierten kürzlich über Antragsfristen, Projektzeiträume und Besonderheiten im letzten Jahr der aktuellen Förderphase. Mitschnitte dieser Veranstaltungen stehen jetzt auf YouTube zur Verfügung. Man findet dort alle Fakten rund um die letzte Ausschreibungsphase der teilnehmenden Programmpartner inklusive Fristen, Projektzeiträume und ggf. beibehaltene Vereinfachungen bei der Antragstellung. [Zum YouTube Kanal](#).

---

## AUSSCHREIBUNGEN

### **Bis 09.01.2022 | Mitwirkung an Entwicklung einer Online-Plattform für Schutzkonzepte**

Im Rahmen des vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) geförderten Projektes soll eine onlinebasierte Bildungs- und Informationsplattform für den ehrenamtlichen Bereich entwickelt werden. Um ein effektives Lernangebot für das E-Learning Programm zu erstellen, das nah an den Anforderungen und Bedarfen der Praxis liegt, ist es wichtig, auf die Expertise von in der Praxis tätigen Ehrenamtlichen zurückzugreifen. Deshalb sollen Workshops mit Ehrenamtlichen und Ehrenamtskoordinator\*innen aus den Bereichen der Kulturellen Kinder- und Jugendbildung sowie der Jugendverbandsarbeit durchgeführt werden. Dafür werden aktuell Teilnehmende gesucht. Es gibt eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 100 Euro. [Weitere Infos](#)

### **Bis 10.01.2022 | Deutscher Jugendfotopreis 2022**

Der Deutsche Jugendfotopreis hat drei Bereiche. Ihr könnt in einem, zwei oder allen drei Bereichen einreichen. Teilnehmen können sowohl Einzelpersonen als auch Fotogruppen bis einschließlich 25 Jahre mit Wohnsitz in Deutschland. Es gilt das Alter zum Zeitpunkt der Einsendung. Die Beiträge werden in mehreren Altersgruppen bewertet. Jüngere und ältere Teilnehmende haben also die gleichen Chancen. Neben Jugendlichen, Auszubildenden und Studierenden können natürlich auch Kinder ihre Fotos einreichen. Ältere dürfen ihnen gerne beim Upload oder Postversand assistieren. Berufsfotograf\*innen können nicht teilnehmen. [Weitere Infos](#)

### **Bis 16.01.2022 | digital.engagiert**

Zum fünften Mal suchen Amazon, Amazon Web Services und Stifterverband zehn unterstützenswerte Projekte, die digitalen Fähigkeiten von jungen Menschen stärken oder sich mit digitalen Ansätzen für die Gesellschaft engagieren. Im Fokus stehen Initiativen, die an digitalen Lösungen arbeiten, welche den Alltag junger Menschen verändern, neue Zugänge zu Bildung schaffen und den Erwerb digitaler Fähigkeiten fördern. Neben finanzieller Förderung erhalten die ausgewählten Teams vier Monate lang individuelles Coaching, Zugang zu einem breiten Netzwerk bestehend aus Fachleuten aus Tech, Bildung und Zivilgesellschaft und spannende Workshops. [Weitere Infos](#)

### **Bis 17.01.2022 | »Young women in public affairs« Award**

Mit dem »YWPA« Award werden junge Frauen im Alter von 16-19 Jahren ausgezeichnet, die sich überdurchschnittlich in der Schule, in Vereinen oder Organisationen engagiert haben. Dieser Preis richtet sich an Schülerinnen der Oberstufe in einer weiterführenden Schule oder junge Frauen in der Berufsausbildung, die sich ehrenamtlich engagieren und die Ziele unterstützen, denen sich ZONTA verschrieben hat. [Weitere Infos](#)

### **Bis 19.01.2022 | Künstler\*innenförderung der Initiative Musik (Neustart Kultur)**

Die Förderung richtet sich an Solokünstler\*innen und Bands und Autor\*innen, die auf dem deutschen und internationalen Musikmarkt Fuß fassen wollen. Mögliche Fördergegenstände sind Komposition und Konzeption, Produktion und Aufnahme, Tonträgerherstellung, Videos und Contentproduktion, Promotion und Marketing, Tour sowie Proben für Studioproduktion und Konzerte. [Weitere Infos](#)

### **Bis 23.01.2022 | CARE-Schreibwettbewerb »Wenn nicht jetzt, wann dann?!«**

Der Verein Care Deutschland ruft einen Schreibwettbewerb aus. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahren als Einzelperson oder ganze Klasse mit einem Text, der 1.000 Wörter nicht überschreitet, wie zum Beispiel Songtexten, Kurzgeschichten oder Gedichten. [Weitere Infos](#)

### **Bis 31.01.2022 | Förderprogramm »tanz digital« (Neustart Kultur)**

Ziel der Förderung ist die Entwicklung innovativer choreografischer/künstlerischer Formate und die Erprobung neuer Aufnahme- und Produktionsformate. Gefördert werden die medialen Umsetzungen tanzkünstlerischer und tanzpädagogischer Projekte. Zuwendungsfähig sind damit verbundene Personal- und Honorarkosten, Reisekosten, Sachkosten und Anschaffungen. In diesem Rahmen ist es auch ein Anliegen, die Zusammenarbeit von Tanzkünstler:innen und Tanzarchiven zu stärken. [Weitere Infos](#)

### **Bis 31.01.2022 | Deutscher Kinder- und Jugendpreis**

Der Deutsche Kinder- und Jugendpreis zeichnet jährlich Projekte aus, die sich in beispielhafter Weise im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention für die Umsetzung der Kinderrechte einsetzen. Hierbei ist der Aspekt der umfangreichen Beteiligung der Kinder und Jugendlichen bei der Planung und Durchführung der Projekte zentrales Kriterium für die Auswahl der Nominierten. Die Teilnehmenden haben die Chance bis zu 6.000 Euro zu gewinnen. [Weitere Infos](#)

### **Bis 31.01.2022 | Theatertreffen der Jugend**

Ihr habt ein Stück oder eine Performance erarbeitet? Ihr brennt für das Theater und die Bühne? Ihr experimentiert mit Mitteln des Theaters? Es begeistert euch, mit Darstellung und Texten eure eigenen Geschichten zu erzählen? Ihr habt Lust, eure Arbeit in Berlin vor Publikum zu zeigen und euch gemeinsam mit anderen jungen Theatermacher\*innen in Workshops auszuprobieren? Dann bewerbt euch jetzt mit eurem Theaterprojekt für das Theatertreffen der Jugend 2022! Für alle junge Theatermacher\*innen im Alter von 11 – 21 Jahren. [Weitere Infos](#)

### **Bis 31.01.2022 | Wettbewerb Paintbus 2022 – Wir alle für eine neue Welt**

Die Welt ist im Umbruch. Corona- und Klimakrise zwingen uns, unser bisheriges Leben zu überdenken: So wie bisher geht es nicht weiter. Auch wenn viele Menschen begreifen, dass man in einer sich ändernden Welt nicht einfach wie bisher weiter machen kann, liegt noch ein langer Weg vor uns. Unsere Gesellschaft muss sich in eine neue, hoffentlich bessere Richtung bewegen: Wir alle müssen umdenken. Wir haben jetzt die Chance, uns für eine nachhaltige, menschliche und lebenswerte Welt einzusetzen. Seien wir ehrlich: Ins alte Normal zurückzukehren ist gar nicht so wünschenswert. Und damit noch mehr Menschen deine Botschaft sehen, der Kreativwettbewerb das Medium: Einen kompletten hvv Bus. Bewerben können sich Schüler\*innen bzw. Schulklassen von 7. bis 13. [Weitere Infos](#)

### **Bis 01.02.2022 | Fonds Darstellende Künste »#TakeHeart Recherccheförderung« (Neustart Kultur)**

Die Recherccheförderung schließt in aktualisierter Form an die bisherigen stipendienartigen Förderprogramme des Fonds an und richtet sich an selbstbeauftragt arbeitende Einzelkünstler\*innen als auch Personen die kuratierend in den Freien Darstellenden Künsten tätig sind. Ziel des Programms ist es, die Bedeutung und Praxis der eigenen künstlerischen Arbeit zu reflektieren und in ausführlichen Recherchen zukunftsweisende Formen der Produktion, Aufführung und Vermittlung zu entwickeln. [Weitere Infos](#)

### **Bis 12.02.2022 | »KulturKarte«: Modellvorhaben für kulturelle Teilhabe von Kindern und Jugendlichen**

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) unterstützt Kommunen, kommunale Einrichtungen oder gemeinnützige (freie) Träger mit je bis zu 10.000 Euro bei Modellvorhaben, die Zugänge zu Kultur für und mit jungen Menschen öffnen und erproben. Dabei soll folgenden Fragen nachgegangen werden: Wie können Zugänge zu kulturellen Angeboten und Einrichtungen für Jugendliche auf lokaler Ebene erleichtert werden? Welche Rolle spielen dabei Kostenlosigkeit, Mobilitätsförderung, Kommunikation ...? Wie können Kinder und Jugendliche kulturelle Angebote mitgestalten? Wie kann Teilhabe und Mitbestimmung junger Menschen an Kultur nachhaltig gesichert werden? [Weitere Infos](#)

### **Bis 18.02.2021 | Jugendwettbewerb »jugend creativ«**

»Was ist schön?« – mit dieser Frage können sich Kinder und Jugendliche beim 52. Internationalen Jugendwettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken auseinandersetzen. Neben einem Quiz rund um das Thema Schönheit sind vor allem kreative Beiträge in Form von Bildern und Kurzfilmen gefragt. [Weitere Infos](#)

### **Bis 28.02.2022 | Internationaler Comic-Wettbewerb**

Die Ausschreibung zum Thema »Junge Held\*innen, Täter\*innen, Opfer? Kinder und Jugendliche im Krieg« ist gestartet. Teilnehmen können Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren. Zu gewinnen gibt es Preisgelder und die Teilnahme an internationalen Workshops. Sowohl Einzel- als auch Gruppenbeiträge von zwei bis zehn Personen werden von einer professionellen Jury bewertet. Die drei ersten Platzierungen erhalten Geldpreise. Die Erstplatzierten erhalten darüber hinaus die Teilnahme an einem Workcamp. [Weitere Infos](#)

### **Bis 28.02.2022 | Jugendwettbewerb – Remember Resistance 33-45**

Beim Jugendwettbewerb sind junge Menschen zwischen 14 und 25 Jahren aufgerufen, mit ihren künstlerischen Werken den Personen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus zu mehr Aufmerksamkeit im öffentlichen Raum zu verhelfen. Damit die Entwürfe vergleichbar sind, liegt der Fokus auf zweidimensionaler Kunst: Dies können Zeichnungen, Graffitis, Tape Art, Drucke, Videoinstallationen, Collagen, Fotografien etc. sein. [Weitere Infos](#)

### **Bis 01.03.2022 | Umbruchszeiten – Deutschland im Wandel seit der Einheit**

Der Jugendwettbewerb „Umbruchszeiten. Deutschland im Wandel seit der Einheit“ geht im September 2021 in eine neue Runde. Jugendliche aus ganz Deutschland sind diesmal eingeladen, Beiträge zum Thema „Jungsein“ einzureichen. Jugendliche sollen angeregt werden, sich mit der jüngsten Vergangenheit und Fragen rund um das Erwachsenwerden in den Umbruchjahren seit 1989/90 auseinanderzusetzen. Wie war die Jugend ihrer Eltern? Was veränderte sich 1989/90 für junge Menschen, als Deutschland wieder ein Land wurde? Wie entwickelten sich Jugendkulturen von damals bis heute? Bedeutet es heute noch etwas, ob man in Ost- oder Westdeutschland aufwächst? [Weitere Infos](#)

### **Bis 09.03.2022 | Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik »alle für EINE WELT für alle«**

Unter dem Motto „Der Countdown läuft: Es ist Zeit für Action!“ startet der Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik „alle für EINE WELT für alle“ in eine neue Runde. Der Wettbewerb soll Schüler\*innen aller Klassenstufen dazu anregen, mehr über die Nachhaltigkeitsziele und globale Zusammenhänge zu erfahren, aber vor allem auch den eigenen Handlungsspielraum zu erkunden. Zu gewinnen gibt es über einhundert Preise im Gesamtwert von mehr als 50.000 Euro. [Weitere Infos](#)

Weitere aktuelle [Ausschreibungen](#) auf unserer Website.

Ausschreibungen zu »Kultur macht stark« finden Sie auf unserer [Website](#) oder im gesonderten [Newsletter](#).

---

## **VERANSTALTUNGEN und TAGUNGEN**

### **DIGITAL – ab 12.01.2022, 15:30 Uhr | Gendergerechtigkeit in der internationalen Kulturpolitik (Anmeldung bis 10.01.22)**

Der Kultur- und Kreativsektor ist von einer Gleichberechtigung noch immer weit entfernt. Corona hat dieses Ungleichgewicht noch verstärkt. Vorwiegend Frauen waren durch Kita- und Schulschließungen belastet und wurden zurück in alte Rollenmuster gedrängt. Wo liegen die Ursachen hierfür? In Geschlechterbildern, die sich auch im Kunst- und Kulturverständnis fortsetzen? Welche Rolle spielen die Strukturen unserer Kulturinstitutionen? Welche das Management? Geschlechtergerechtigkeit ist eine kulturelle Aufgabe. Diese Talk-Reihe will die kulturpolitischen Dimensionen diskutieren, Wege für eine gute Praxis aufzeigen und einen Beitrag zur Vernetzung leisten. Fünf der Veranstaltungen finden als Web-Talks statt, die Abschlussveranstaltung im Juni wird im Münchner Arri-Kino stattfinden. [Weitere Infos](#)

### **DIGITAL – 12.01.2022 | Preisverleihung im MIXED UP Wettbewerb (Anmeldung bis 10.01.22)**

Kulturelle Bildungsangebote kooperativ umsetzen, Beteiligung realisieren und innovative Formate entwickeln – all das haben die diesjährigen Preisträgerprojekte und all jene, die sich für den Wettbewerb beworben haben, gezeigt. Gemeinsam mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zeichnet die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung dieses Engagement für kinder- und jugendgerechtes Aufwachsen mit dem MIXED UP Preis aus. [Zur Anmeldung](#)

### **DIGITAL – 15.01.2022 | TANZ-NATUR-KULTUR – Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Ästhetische Wahrnehmung und Gestaltung im Spannungsfeld von Natur und Kultur prägen menschliches Leben immer schon; sie bekommen nun zusätzliche Brisanz im Kontext der aktuellen Nachhaltigkeits-Diskussion. In besonderer Weise widmet sich die Tagung der Katholischen Hochschule NRW in Kooperation mit dem Institut für Tanz und Bewegungskultur der Deutschen Sporthochschule Köln, der Stiftung Crespo Foundation Frankfurt sowie dem Verein Elementarer Tanz Köln diesem Themenkomplex aus der Perspektive des Tanzes und der Kinder. [Weitere Infos](#)

### **DIGITAL – 26.01.2022, 11 Uhr | Forum Kollegiale Beratung: Mit neuen Lösungen ins Neue Jahr starten!**

Auf Einladung der Regionalgruppen Berlin-Brandenburg und Hamburg der Kupoge kommen hier Menschen aus dem Arbeitsfeld Kultur in kleinen gemischten ad-hoc Arbeitsgruppen zusammen, um an konkreten Herausforderungen im individuellen Arbeitsalltag zu arbeiten. Ganz egal, ob bildende oder darstellende Künste, Kulturelle Bildung, Stiftungswesen oder Verwaltung: Ein geschützter Raum lädt ein, alles anzugehen, was den eigenen Vorstellungen von guter Arbeit im Weg steht! [Weitere Infos](#)

### **06.02.2022 | Familienworkshop zu »Bella und Blaubart« | Staatsoper Hamburg**

Ganze Familien: Eltern, Tanten, Onkel, Großeltern und Kinder bereiten sich in einer bunt gemischten Gruppe auf den Opernbesuch vor. Wir erkunden Musik und Inszenierung, schlüpfen in verschiedene Rollen und erleben die Oper aus einer ganz eigenen Perspektive. Die Familienworkshops sind nur buchbar in Kombination mit einer Karte für die entsprechende Vorstellung (Premiere am 12.02.2022, weitere Vorstellungen im Anschluss). [Weitere Infos](#)

### **23. – 25.02.2022 | Norddeutscher Leseförderkongress 2022**

Der 3. Norddeutsche Leseförderkongress 2022 steht unter dem Motto »Geschichten verbinden«. Das Programm ist auf der Website der Lübecker Bücherpiraten einsehbar. Gemeinsam mit den Teilnehmer\*innen des Kongresses möchten wir neue Strategien in der Literatur- und Leseförderung finden und bestehende Projekte stärken, die gesellschaftlichen Spaltungen durch den Aufbau von Verbindungen entgegenwirken. [Weitere Infos](#)

### **HYBRID – 08. – 09.03.2022 | Forum Kreativpotentiale 2022 | Lübeck**

Das Forum Kreativpotentiale 2022 blickt in Lübeck und digital als Abschlusskongress des Rahmenprogramms Kreativpotentiale zurück auf ein annähernd zehnjähriges Engagement für die nachhaltige Verankerung von kultureller Bildung in den Bildungssystemen der Länder. Gleichzeitig richtet sich der Blick nach

vorn – auf die kommenden Jahre, die Entwicklungspotentiale des Handlungsfeldes kulturelle Bildung und unsere jeweiligen Gestaltungsmöglichkeiten. [Weitere Infos](#)

Weitere aktuelle [Veranstaltungen](#) und [Tagungen](#) auf unserer Website.

---

## **FORTBILDUNGEN**

### **DIGITAL – 13.01.2022, 11 Uhr | Webinar »Online-Marketing Strategie« | Haus des Stiftens (kostenfrei)**

In diesem Onliner-Seminar vom Haus des Stiftens erhalten Sie einen breit angelegten Überblick über die einzelnen Instrumente des Online-Marketings. Sie verstehen, wie diese zusammenhängen und wirken und welche Potentiale, als auch Nutzen und Aufwand sie bergen. [Weitere Infos](#)

### **DIGITAL – 17.01.2022, 11 Uhr | Webinar »(Mitglieder)Versammlungen während Corona« | Haus des Stiftens (kostenfrei)**

Die Erfahrungen aus der Coronapandemie haben gezeigt: Digitale Versammlungen sind effizient und ermöglichen durch Teilnahme ohne physische Anwesenheit auch eine größere Mitgliederbeteiligung. Doch auch die Verknüpfung mit einer Präsenzveranstaltung ist mit sinkenden Fallzahlen durchaus denkbar. Bei diesen hybriden Versammlungen werden am Versammlungsort anwesende Personen und digitale Teilnehmer zusammenschaltet. Dabei sollten einige Tücken vermieden werden. Der Fokus des Webinars vom Haus des Stiftens liegt sowohl auf den rechtlichen Rahmenbedingungen als auch auf der Vorbereitung und Durchführung einer digitalen (Mitglieder)Versammlung. [Weitere Infos](#)

### **DIGITAL – 17.01.2022, 13 Uhr | Webinar »Mehr Reichweite bei Facebook und Instagram« | Haus des Stiftens (kostenfrei)**

#auffindbarsein: In der einstündigen Mittagspause der »Digitalen Nachbarschaft« für Einsteiger:innen dreht sich alles um die Auffindbarkeit bei Facebook und Instagram. Wie werden mehr Menschen auf Ihre Beiträge (= „Posts“) aufmerksam? Wir erklären Ihnen, worauf es beim Posten ankommt und mit welchen Stellschrauben Ihre Posts eine größere Reichweite erzielen. [Weitere Infos](#)

### **DIGITAL – 18.01.2022, 11 Uhr | Webinar »Google Ads« | Haus des Stiftens (kostenfrei)**

Google Ads ist das Tool für Suchmaschinenmarketing. Wer die Position in der Google-Suche signifikant ausbauen und potentielle Nutzer\*innen auf die eigene Website ziehen will, kommt um Google Ads nicht herum. Gemeinnützige Organisationen profitieren hier von einer Chance, denn das Googles Ad Grants-Programm stellt ihnen nach erfolgreicher Registrierung kontinuierlich ein Werbebudget von monatlich knapp 10.000€ zur Verfügung. Wie Sie sich dafür registrieren, Ads für Non-Profits effektiv und gezielt einsetzen und was dafür an weiterem Wissen benötigt wird, lernen Sie in diesem Webinar vom Haus des Stiftens. [Weitere Infos](#)

### **DIGITAL – 18.01.2022 | Seminar »Von lila Monstern und mutigen Feen«**

Im Rahmen der Vorlesungsreihe »Diversität und Kindheitspädagogik« veranstaltet das nifbe – Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung – einen Vortrag zu Rollen(vor)Bildern in Kinderbüchern. Wurden Anfang des Jahrtausends noch Jungen und Mädchen per Gendermarketing zum Lesen motiviert, geht der Trend seit einigen Jahren in Richtung Vielfalt. Der Kita-Medienkoffer des gemeinnützigen Vereins klische\*esc der in diesem Seminar vorgestellt wird, setzt auf klischeefreie Vielfalt in Bilderbüchern und Wahlfreiheit im Alltag von Kindern. Almut Schnering stellt den Koffer und das Projekt vor. [Weitere Infos](#)

### **DIGITAL – 20.01.2022, 11 Uhr | Webinar »Suchmaschinenoptimierung« | Haus des Stiftens (kostenfrei)**

Wie funktioniert Suchmaschinenoptimierung? Was kann von SEO erwartet werden? Dieses Webinar vom Haus des Stiftens richtet sich an Non-Profits, die die Sichtbarkeit und inhaltliche Attraktivität der eigenen Website sowie den Traffic auf dieser steigern möchten. [Weitere Infos](#)

### **DIGITAL – 20. – 21.01.2022 | Online-Workshop »Schritt für Schritt zum inklusiven Kulturbetrieb« | BA Wolfenbüttel (170 €)**

Wie können erste Schritte zu Barrierefreiheit und Zugänglichkeit im Kulturbereich mit wenigen finanziellen Mitteln getan werden? Praktische Beispiele zeigen, dass Inklusion in Kultureinrichtungen nicht von großen Investitionen abhängt. Die Fortbildung gibt Hinweise, wie Diversität und unterschiedliche Belange oder Beeinträchtigungen von Menschen besser berücksichtigt werden können. Konkrete Beispiele zur Gestaltung der Kulturangeboten sowie der Informationsvermittlung zeigen Strategien und Techniken. [Weitere Infos](#)

### **DIGITAL – 24.01.2022, 18 Uhr | Vortrag »Social Media Marketing-Strategie« | Kreativgesellschaft (kostenfrei)**

Patrick Klingberg erläutert Grundlagenwissen: Wie erstelle ich eine erfolgreiche Social Media Marketing Strategie für mein Produkt oder meine Dienstleistung? Welche Social Media Kanäle sind für welche Zielgruppe relevant? Welcher Content funktioniert auf welcher Plattform am besten? Wie kann ich die Interaktion mit meinen (potenziellen) Followern erhöhen? Ab wann lohnt sich ein zahlungspflichtiger Business-Account? Wie nutze ich Ads am effektivsten? Welche hilfreichen Analyse- und Contenterstellungstools gibt es? [Weitere Infos](#)

**25.01.2022, 16 – 19 Uhr | Forschen und Entdecken – Perspektivwechsel mit allen Sinnen | Altonaer Museum (kostenfrei)**

Die Dozentinnen Meike Klapprodt und Ruth Zimmer möchten im Rahmen des Workshops mit den Teilnehmenden das Museum neu entdecken, mit alternativen »Forschungsinstrumenten«, um den Blick auf das Museum und die Exponate zu verändern und neu zu definieren. Welche Möglichkeiten bietet der Ausstellungsraum, wie werden die Exponate bestimmt, welche neuen Wege der Kuration oder Sortierung können wir gehen, welche Deutungen lassen sich neu erfinden? Anmeldung bitte bis zum 21.01.2022 direkt bei [Meike Klapprodt](#).

**DIGITAL – 26.01. und 02.02.2022 | #positivgesagt – Mit Kindern reden statt meckern (65 €)**

Der Verein Aktion Zivilcourage veranstaltet im Januar und Februar 2022 das zweiteilige Online-Seminar. In der Fortbildung geht es um grundlegende Einblicke in die wertschätzende Kommunikation. In Einzel- und Gruppenübungen werden anhand von praktischen Beispielen Formulierungshilfen für eine positive Sprache vertieft. [Weitere Infos](#)

**DIGITAL – 03.02.2022, 15:30 Uhr | Veranstaltungsreihe »Kaffeerunden – Mit Digitalität ins neue Jahr« Anmeldefrist: 02.02.2022 (kostenfrei)**

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung richtet eine dreiteilige Online-Veranstaltungsreihe mit Seminaren zu den Themen Urheberrecht (03.02.), Netzpolitik (10.02.) und ePartizipation (17.02.) aus. Das Angebot richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Vertreter\*innen aus den Verbänden der Kulturellen Bildung und Jugendarbeit. Die Seminare können unabhängig voneinander besucht werden. [Weitere Infos](#)

**DIGITAL – 04.02.2022, 10 Uhr | Online-Workshop »Fördermittel erfolgreich beantragen« | Kreativgesellschaft (42 €)**

Bund und Länder bieten eine Vielzahl an Förderprogrammen, von der Infrastrukturförderung über die Projektförderung bis hin zu Arbeitsstipendien. Mehr denn je ist es für Kulturschaffende und Kreativ-Unternehmen wichtig, geeignete Förderpartner\*innen zu kennen. Dieser Workshop bietet einen Überblick ausgesuchter Förderprogramme sowie der gängigen Finanzierungsarten und vermittelt das nötige Know-how, um einen Antrag erfolgreich aufzusetzen und den Arbeitsaufwand vor und während des Projekts richtig einzuschätzen. [Weitere Infos](#)

**DIGITAL – 09. – 23.02.2022 | Jugendbegegnungen planen und durchführen Anmeldefrist: 17.01.2022 (kostenfrei)**

Die kostenlose Online-Schulung des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW) richtet sich an alle Fachkräfte der Jugendarbeit, die international aktiv sind oder beabsichtigen, es zu werden, und die internationale Jugendbegegnungen im digitalen Raum durchführen möchten. In dieser Fortbildung werden die Teilnehmer\*innen sich mit den wichtigsten Schritten einer Jugendbegegnung vertraut machen, einige Methoden zur Anleitung von Online-Begegnungen erlernen, und nützliche Tools entdecken, die sich leicht mit jugendlichen umsetzen lassen. [Weitere Infos](#)

**DIGITAL – 10.02.2022, 15:30 Uhr | Veranstaltungsreihe »Kaffeerunden – Mit Digitalität ins neue Jahr« Anmeldefrist: 09.02.2022 (kostenfrei)**

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung richtet eine dreiteilige Online-Veranstaltungsreihe mit Seminaren zu den Themen Urheberrecht (03.02.), Netzpolitik (10.02.) und ePartizipation (17.02.) aus. Das Angebot richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Vertreter\*innen aus den Verbänden der Kulturellen Bildung und Jugendarbeit. Die Seminare können unabhängig voneinander besucht werden. [Weitere Infos](#)

**10. – 13.02.2022 | Kreativorchester-Labor | Elbphilharmonie Anmeldefrist: 31.01.2022 (kostenfrei)**

Wie kann man möglichst viele Menschen für kulturelle Inhalte begeistern? Welche Erfahrungen hat die Elbphilharmonie gemacht? Und wie können Sie in Ihrem Stadtteil von den Erkenntnissen profitieren? Diesen und weiteren Fragen möchte die Elbphilharmonie gemeinsam mit Ihnen im kostenlosen Seminar nachgehen. Im Februar sind interessierte Gruppenleiter\*innen künstlerischer Einrichtungen in Hamburg und Umgebung zum mit- und voneinander Lernen in die Elbphilharmonie eingeladen. Grundlage für das Seminar sind Methoden, Stücke und Übungen aus dem »Kreativorchester« – sie sollen nicht nur als Inspiration für Ihre Stadtteilarbeit dienen, sondern auch Ausgangspunkt für den kollegialen Austausch sein. [Weitere Infos](#)

**15.02.2022, 16 – 19 Uhr | Begegnung im Museum – inklusiv und miteinander | Altonaer Museum (kostenfrei)**

Die Dozentinnen Meike Klapprodt und Ruth Zimmer möchten im Rahmen des Workshops mit den Teilnehmenden Vermittlungsmethoden befragen: Wie und Was funktioniert inklusiv und miteinander? Es ist ein Versuch in einfacher Sprache, mit Bildern und Bewegungen, die auch für Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen verwendbar sind und eine Begegnung und Kommunikation ohne »übersetzende« Hilfestellung anzuregen. Anmeldung bitte bis zum 11.02.2022 direkt bei [Meike Klapprodt](#).

**DIGITAL – 17.02.2022, 15:30 Uhr | Veranstaltungsreihe »Kaffeerunden – Mit Digitalität ins neue Jahr« Anmeldefrist: 16.02.2022 (kostenfrei)**

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung richtet eine dreiteilige Online-Veranstaltungsreihe mit Seminaren zu den Themen Urheberrecht (03.02.), Netzpolitik (10.02.) und ePartizipation (17.02.) aus. Das Angebot richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Vertreter\*innen aus den Verbänden der Kulturellen Bildung und Jugendarbeit. Die Seminare können unabhängig voneinander besucht werden. [Weitere Infos](#)

**DIGITAL – 17. – 18.02.2022 | Workshop »Zeitgemäße diversitätsorientierte Öffentlichkeitsarbeit« | BA Wolfenbüttel (185 €)**

Wenn Sie überlegen möchten, wie Sie Ihrer PR einen zeitgemäßen Anstrich im Hinblick auf die Zielgruppenansprache verpassen möchten, dann sind Sie in diesem Workshop richtig. Wer ein heterogenes Publikum hat oder zukünftig ansprechen möchte, braucht (diversitäts-) sensiblere Antennen, um die Ansprache passgenau zu setzen. Die Teilnehmenden analysieren hier ihre bisherige Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und erarbeiten in Einzel- und Gruppenarbeiten den zielführenden Einsatz von Kommunikationsmitteln in entsprechenden Kommunikationskanälen für die jeweiligen Kultureinrichtungen, Projekte oder Vereine. [Weitere Infos](#)

Weitere aktuelle [Fortbildungen](#) auf unserer Website.

---

## NACHRICHTEN

**Amerikanische Akademie der Künste und Wissenschaften betont Bedeutung Kultureller Bildung und gibt Handlungsempfehlungen**

Die American Academy of Arts & Sciences hat einen Bericht veröffentlicht, der die positiven Effekte der Kulturellen Bildung betont, darunter die soziale und emotionale Entwicklung, die Verbesserung des schulischen Engagements sowie ein stärkeres bürgerschaftliches und soziales Engagement. Er umfasst zudem konkrete Empfehlungen zur Verbesserung der Bildungspolitik auf lokaler, staatlicher und nationaler Ebene in den USA. Im Jahr 2018 hatte die Academy eine Commission on the Arts einberufen, um den Zustand der Kulturellen Bildung in den Vereinigten Staaten zu untersuchen und den Unterstützungsbedarf zu ermitteln. Der Fokus der Kommission liegt auf den Herausforderungen des Zugangs zu Kultureller Bildung in öffentlichen Schulen. [Weitere Infos](#)

**Stellungnahme des Deutschen Kulturrats: Künstlerische Schulfächer unverzichtbar**

Kunst, Musik und Theater seien Teil des Pflichtunterrichts und gehörten zwingend zum Bildungsauftrag von Schule, der auch in der Corona-Pandemie ernst zu nehmen sei, heißt es in der Stellungnahme. In der Corona-Pandemie sei es zu massiven Einschnitten in der schulischen Bildung gekommen. Wenn darüber gesprochen wird, dass Nachholen und besondere Förderung nötig ist, ginge es v. a. in der Diskussion um die sogenannten Kernfächer. Die Fächer Kunst, Musik und Theater seien aus dem Blickfeld geraten. Der Deutsche Kulturrat fordert die Länder dringend auf, den Bildungsauftrag für diese Fächer gleichermaßen Bedeutung beizumessen wie es etwa für Deutsch, Mathematik oder Fremdsprachen geschehe. [Zur Stellungnahme](#)

**Hamburger Volksbank fördert weiter Proberäume für freie darstellende Künstler\*innen**

Seit Ende 2020 bietet die neu errichtete »WIESE – theatrales Produktions- und Bildungszentrum eG« in der ehemaligen Maschinenfabrik am Wiesendamm in Barmbek hochwertig ausgestattete Proberäume für die Hamburger Kulturszene. Um möglichst vielen freien Künstler\*innen den Zugang zu ermöglichen, hatte die Hamburger Volksbank im Frühjahr 2021 zusammen mit der Hamburgischen Kulturstiftung den »Unterstützungsfonds« der genossenschaftlich organisierten WIESE um 20.000 Euro aufgestockt. Dieses Engagement verstärkt die Hamburger Volksbank nun mit einer weiteren Spende in Höhe von 20.000 Euro und ermöglicht dadurch auch im Jahr 2022 eine stark vergünstigte Nutzung der Proberäume. Bewerben können sich Akteur\*innen der freien Szene, die Mitglied im [Dachverband freie darstellende Künste \(DfdK\)](#) sind, über den auch das Vergabeverfahren läuft.

### **MIXED UP Wettbewerb 2021: Die Preisträger stehen fest!**

Digitale Welten zwischen Museum und Schule, offene Räume für junge Ideen und der verbindende Sound des Stadtteils: Das sind die Preisträger im MIXED UP Wettbewerb 2021. Aus insgesamt 150 eingereichten Kooperationsprojekten Kultureller Bildung für Kinder und Jugendliche hat eine Jury drei Preisträgerprojekte ausgewählt, die in den Wettbewerbsschwerpunkten Kooperation, Partizipation und Innovation überzeugen konnten. In Dresden (Stadtsound Prohlis), Köln (iJula – intersektionale Jugendlabore in Veedel) und Iserlohn (mondo digitalis) zeigen sie durch ihre kreativen Projekte und Angebote, wie Kunst, Kultur und Medien das kinder- und jugendgerechte Aufwachsen unterstützen. Die feierliche Preisverleihung des diesjährigen MIXED UP Wettbewerbs findet am 12.01.2022 ab 13.00 Uhr digital statt (kostenlose Anmeldung bis 10.01.2022). [Weitere Infos](#)

Weitere aktuelle [Nachrichten](#) auf unserer Website.

---

## **PUBLIKATIONEN**

### **kubi-online Dossier: Kulturelle Bildung milieuübergreifend gestalten**

Wie kann Kulturelle Bildung Zugänge schaffen und für mehr Teilhabeoptionen sorgen, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken? Antworten auf diese Frage geben die verschiedenen Beiträge des kubi-online Dossiers »Kultur für alle und mit allen! Zu den Chancen milieuübergreifender kultureller Bildungsarbeit«, das die Impulse der kubi-online Jahrestagung an der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW zusammenfasst. [Zum Dossier](#).

### **Broschüre »Ten Dimensions of Powerful Arts Education Practice«**

Was ist wirkungsvolles Lehren und Lernen in der Kulturellen Bildung – und woher weiß man, dass es stattfindet? Fachkräfte der Kulturellen Bildung und Wissenschaftler\*innen wissen, dass diese Fragen oft schwer zu beantworten sind. Die Hewlett Foundation in den USA hat einen Bericht veröffentlicht, in dem zehn Dimensionen einer wirkungsvollen Kulturellen Bildung beschrieben werden. Diese zehn Dimensionen können als Bausteine für die Reflexion eigener Konzepte dienen, um eine wirkungsvolle Kulturelle Bildung für junge Menschen zu unterstützen. [Download](#).

### **Forschungsbericht »Kinder in der Filmkultur«**

Der Forschungsbericht des Projektteams der Filmuniversität Babelsberg und des Fördervereins Deutscher Kinderfilm widmet sich dem Forschungsstand des Rezeptionsverhaltens junger Zuschauer\*innen zwischen sechs und 13 Jahren, beleuchtet Partizipationsmodelle und praktische Beispiele aus verschiedenen kulturellen Bereichen, macht auf Lücken in Forschung und Praxis aufmerksam und gibt Handlungsempfehlungen, wie die Partizipation von Kindern an der Filmkultur intensiviert werden kann. [Zum Forschungsbericht](#).

### **»Engage in Inclusion!« – Ratgeber für inklusive europäische Jugendprojekte**

Was ist bei der Planung und Umsetzung von inklusiven Projekten mit jungen Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen zu beachten? Wie gehe ich mit individuellen Bedarfen um? Wo lauern Barrieren und wie kann ich sie abbauen? Aufschluss über diese und weitere Fragen bietet der englischsprachige Ratgeber für inklusive europäische Jugendprojekte »Engage in Inclusion!«. [Weitere Infos und Download](#).

### **Die Weggesperrten. Umerziehung in der DDR – Schicksale von Kindern und Jugendlichen (19€)**

Zahlreiche junge Menschen in der DDR, die sich nicht in die ihnen zugedachten Rollen fügen und sich zu »sozialistischen Persönlichkeiten« erziehen lassen wollten, mussten diese Einrichtungen durchlaufen. Durch psychische und physische Misshandlungen trugen viele von ihnen mitunter lebenslange Traumata davon. Die Autoren erklären das Umerziehungssystem der DDR in »Die Weggesperrten« anhand berührender Schicksale. Sie ziehen im Buch zudem Vergleiche zum Umgang mit »Schwererziehbaren« im Nationalsozialismus, zu den »Verdingkindern« in der Schweiz sowie zum Umgang mit Heimkindern in der Bundesrepublik. [Zum Buch](#).

### **Interaktives Fortbildungsangebot zum Kinderschutz »Was ist los mit Jaron?«**

Das interaktive Online-Angebot unterstützt Lehrkräfte, Fachkräfte der Schulsozialarbeit und andere Beschäftigte an Schulen, Kinder besser vor sexueller Gewalt zu schützen. Es gibt darauf Antworten und ermöglicht es, anhand von Modell-Situationen, die schulische Beschäftigte in ihrem Alltag vorfinden, zu lernen, wie sie mit belasteten Schüler\*innen umgehen und wo sie Hilfe finden können. »Was ist los mit Jaron?« wurde als sogenanntes »Serious Game« (ernsthafte Spiel) vom Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) im Rahmen der Initiative »Schule gegen sexuelle Gewalt« und in Kooperation mit Vertreter\*innen der Kultusbehörden und Präventionsexpert\*innen entwickelt. Es richtet sich speziell an schulische Beschäftigte in Grundschulen sowie in weiterführenden Schulen und Förderschulen. [Zur Fortbildung](#).



## **JIM-Studie 2021: Mediennutzung von Jugendlichen in Deutschland**

Die im Jahr 2021 erhobenen Daten aus einer repräsentativen Stichprobe von 1.200 Jugendlichen nehmen auch das Medienverhalten in Bezug auf die Corona-Pandemie in den Blick. So wurden neue Rahmenbedingungen durch den zeitweisen Wegfall von Schule, der Verzicht auf das Treffen mit Freund\*innen und auf viele Freizeitaktivitäten sowie eine insgesamt veränderte gesellschaftliche Grundstimmung bei der Interpretation der Ergebnisse berücksichtigt. Die Studie »Jugend, Information, Medien (JIM)« untersucht seit 1998 die Mediennutzung von Jugendlichen in Deutschland zwischen 12 und 19 Jahren und wird vom »Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest (mpfs)« veröffentlicht. [Zur Studie](#).

Weitere aktuelle [Publikationen](#) auf unserer Website.

---

## **Hamburger Service-Adressen im Internet:**

[www.kinderundjugendkultur.info](http://www.kinderundjugendkultur.info) - Homepage der LAG Kinder- und Jugendkultur e.V.

[www.kulturnetz-hamburg.de](http://www.kulturnetz-hamburg.de) - Webportal »Netzwerk Kulturelle Bildung« für Multiplikator\*innen

[www.hamburg.de/kinderkultur](http://www.hamburg.de/kinderkultur) - Aktuelle Informationen, Ausschreibungen und Fördermöglichkeiten der Hamburger Behörde für Kultur und Medien, Referat Kulturprojekte/Kinder- und Jugendkultur

[www.kultur-hamburg.de/veranstaltungen.php?culturaldomain=kinderkultur](http://www.kultur-hamburg.de/veranstaltungen.php?culturaldomain=kinderkultur) - Veranstaltungskalender für Kinder- und Jugendkultur

[www.kindernetz-hamburg.de](http://www.kindernetz-hamburg.de) - Kinder-Veranstaltungskalender des JugendInformationsZentrums

[www.mediennetz-hamburg.de](http://www.mediennetz-hamburg.de) - Homepage des Netzwerkes der Hamburger Medieninitiativen und -projekte.

[www.seiteneinsteiger-hamburg.de](http://www.seiteneinsteiger-hamburg.de) - Hamburger Literaturportal für Kinder und Jugendliche, Eltern und Lehrer\*innen

---

**Der LAG-Newsletter wird gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien.**

## **IMPRESSUM**

LAG-Newsletter – Newsletter der Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendkultur e.V., Eiffestraße 432 D-20537 Hamburg, Tel. 040-5247897.10, Redaktion: Dörte Nimz (v.i.S.d.P.).  
[www.kinderundjugendkultur.info](http://www.kinderundjugendkultur.info), [info@kinderundjugendkultur.info](mailto:info@kinderundjugendkultur.info)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 30.01.2022. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Nicht-Veröffentlichung der eingesandten Beiträge vor.

## **A&A: Abonnieren und Abbestellen**

Zum Abonnieren des Newsletters schicken Sie bitte eine E-Mail an [newsletter@kinderundjugendkultur.info](mailto:newsletter@kinderundjugendkultur.info)

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, schreiben Sie eine leere Mail mit »Abbestellen« in der Betreffzeile an dieselbe E-Mail-Adresse oder antworten Sie auf diese Mail und setzen »Abbestellen« in den Betreff.

Hinweise zum Datenschutz:

<https://www.kinderundjugendkultur.info/datenschutz>